

«Das ist meine Welt, hier bin ich zu Hause»

Rita Zumwald will mit «Gedanke-Perle» Menschen berühren

SCHMITTEN – Schon in ihrer Jugendzeit schrieb Rita Zumwald Gedichte und Texte für feierliche Anlässe wie Geburtstage und Jubiläen. Seit einem Jahr verpackt sie ihre persönlichen Gedanken zu Alltagsthemen der heutigen Zeit in senslerdeutsche Gedichte. Entstanden ist ein tiefgründiges Werk, das zum Nachdenken anregt und Hoffnung schenkt.



Unterstützung aus der Familie für Rita Zumwald (r.): Tochter Carole steuerte die Bilder bei.

Foto: zvg

Mit zwei Brüdern und zwei Schwestern ist Rita Zumwald behütet aufgewachsen. Die Eltern gaben ihren Kindern christliche Werte wie der Glaube an Gott, die Liebe und der freundliche Umgang mit den Mitmenschen mit auf den Weg. Die ganze Familie ist äusserst musikalisch und kreativ. Paps Hermann hat als Tafelmajor an vielen Hochzeiten die Gäste unterhalten, Mama Helene singt seit 40 Jahren im Cäcilienchor. Alle Geschwister beweisen ihr stimmliches Können in verschiedenen musikalischen Projekten: Gustav-Chor (Kampf der Chöre), Tabasso-Chor, Tell-Musical, BarbaraAndreyBand. Die Autorin ihrerseits singt im Tabasso-Chor mit. Texte von ihr wurden bereits vertont. «Früde für d Wäut» ist auf CD erhältlich.

Aus dem Herzen

Der Glaube an sich selbst ist sehr wichtig. Aber auch, dass andere Menschen an einen glauben. Natürlich habe auch sie gezweifelt, ob es richtig sei, die Texte zu veröffentlichen, erzählt die dreifache Mutter. Doch die ganze Familie hat sie in ihrem Vorhaben bestärkt und unterstützt. Ihre Schwester Barbara, eine gelernte Typografin, zeigt sich für die gestalterische Umsetzung des Buches verantwortlich. Ihre 15-jährige Tochter Carole, begeisterte Hobbyfotografin, steuerte passende, ausdrucksstarke Bil-

der bei. Mit ihrem Werk möchte die Autorin viele Leserinnen und Leser ansprechen. «Ich habe die Texte in Senslerdeutsch geschrieben, weil ich meine Gefühle in meiner Muttersprache besser zu Papier bringen und ausdrücken kann als in schriftdeutsch», erklärt Zumwald. «Ausserdem verstehen auch Nicht-Sensler unseren Dialekt mittlerweile ziemlich gut.» Inspiriert wird die Schmittnerin von zwischenmenschlichen Begegnungen und alltäglichen Begebenheiten. Die 44-Jährige

Ausschnitt aus «Gedanke-Perle»

*Lääbe hisst waage mit offenüm Sinn
Allüm sy Platz laa, o de inneri Stümm
Lääbe hisst deiche ù füele ù gspüre
Lääbe hisst tuufe di gschlossene Türe
Lääbe hisst achtsam syy, wahrnäü ù
gniess
Lääbe hisst gwüne ù chöne verliere
Lääbe hisst loslaa, we eppis wott gaa
Lääbe hisst Früüd haa ù o Trääne
zuelaa*

schreibt aus dem Herzen. «Beim Schreiben und Reimen muss es einfach fliessen, sonst lege ich die Zeilen nach 30 Minuten zur Seite», erzählt Zumwald. Sie hat Mühe mit Oberflächlichkeit. Mitmenschen und deren Gefühle wecken ihr Interesse. Manchmal führen gewisse Vorahnungen oder bestimmte Wahrnehmungen

ihrerseits zu sehr tiefgründigen Gesprächen mit dem Gegenüber. Für sich selbst Zeit nehmen, das innere Gleichgewicht finden, ist wertvoll und wirkt sich positiv auf die Umgebung aus. «Die Wahrnehmung unserer Gefühle und Bedürfnisse lässt uns erkennen, welche geistige Nahrung wir nötig haben», ist Zumwald überzeugt. «Wenn unsere Seele hungert, können wir nicht gesund und glücklich sein.» Wenn sie mit ihren Alltagsgedichten die Menschen erfreuen und ihnen Gutes tun kann, ist das Ziel erreicht. Die Hoffnung und der Glaube an sich selbst sollen gestärkt werden. Keinesfalls möchte sie aber mit ihren Gedanken belehren oder gar verletzen.

Positives Echo

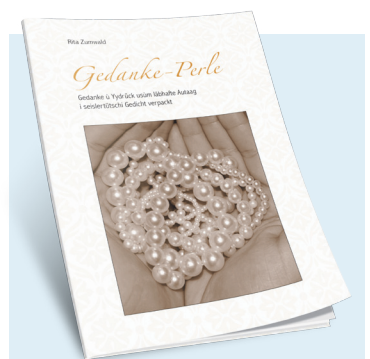
30 Gedichte hat Rita Zumwald in «Gedanke-Perle» verpackt. Das Büchlein erschien bewusst zur Adventszeit, weil da die Menschen viel empfänglicher und offener für Herzensachen sind. Für die Buchvernissage im vergangenen Dezember hat Mirja Gygax, eine gute Freundin der Autorin und talentierte Musikerin, bereits einige der Gedichte «musikalisiert». In Zukunft sollen weitere Texte vertont werden. Bis jetzt sind die Reaktionen auf «Gedanke-Perle» durchwegs positiv. Auch bei jungen Menschen kommen sie gut an. «Ich kann

mit meinen Gedanken nicht die ganze Welt verändern. Aber sie können Anstoss sein, im kleinen Kreis, bei sich selbst, damit anzufangen», ist die gelernte Kauffrau überzeugt. Zumwald ist sich sicher, dass sie ihre Berufung gefunden hat. Sie fühlt sich in ihrer Persönlichkeit bestärkt und möchte diesen Mut und die Kraft anderen Menschen mitgeben.

Monika Viffan

INFO:

www.gedanke-perle.ch



Der Band «Gedanke-Perle» ist erhältlich bei: Raiffeisen Sensetal, Raiffeisen Ärgera-Galtera, Raiffeisenbank Freiburg Ost, St. Antoni, Kantonalbank Düringen, Buchhandlung Canisius, Freiburg

2 Exemplare von «Gedanke-Perle» zu gewinnen!

Postkarte mit Vermerk «Gedanke-Perle» an: «Könizer Zeitung | Der Sensetaler», Mengestorfstr. 44b, 3144 Gasel